

14. Dezember 2020

Seite 1 von 2

## Neuerscheinung: „Naturpark Barnim von Berlin bis zur Schorfheide“

**Der aktuelle Band der Buchreihe „Landschaften in Deutschland“ bietet einen umfassenden Blick auf das Gebiet zwischen Havel, Oder und Spree.**

Der Naturpark Barnim gilt als „grüne Lunge“ der Hauptstadt. Mit seinen abwechslungsreichen Landschaften, Sehenswürdigkeiten und Freizeitangeboten zieht das einzige gemeinsame Großschutzgebiet der Länder Brandenburg und Berlin jedes Jahr viele Besucher an. Der neue Band der vom Leibniz-Institut für Länderkunde gemeinsam mit der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig herausgegebenen Reihe „Landschaften in Deutschland“ bietet eine facettenreiche Analyse des Gebiets zwischen Havel, Oder und Spree.

Ein landeskundlicher Einführungs- und Überblicksteil ist der Entwicklung und den heutigen Besonderheiten des Natur- und Kulturrums gewidmet. Ein Schwerpunkt liegt auf den Verflechtungen, Synergien und Konflikten, die sich aus der Lage des 1998 gegründete Naturparks zwischen der Metropole Berlin sowie den Städten und Gemeinden ihres nördlichen Umlandes ergeben. Der zweite Teil des Buchs enthält mehr als hundert ausführliche Einzeldarstellungen zu Bauwerken und Siedlungen, Gewässern und Naturlandschaften, Infrastruktureinrichtungen und Industriestandorten.

Zahlreiche Karten, Grafiken und Fotos vertiefen die textlichen Aussagen und machen das Buch auch zu einem optischen Genuss. Über QR-Codes bzw. Weblinks kann der Leser interaktiv zwischen Buch und einem frei zugänglichen Onlineauftritt mit Exkursionsvorschlägen, sachlichen Vertiefungen und multimedial aufbereiteten Inhalten springen.

Das Buch „Naturpark Barnim von Berlin bis zur Schorfheide“ ist ab sofort im Buchhandel oder über den Böhlau Verlag (<https://www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com/lid>) erhältlich.

„Naturpark Barnim von Berlin bis zur Schorfheide“, herausgegeben im Auftrag des Leibniz-Instituts für Länderkunde und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig von Peter Gärtner, Lisa Merkel und Haik Thomas Porada (Band 80 der Reihe »Landschaften in Deutschland«) 2020. 496 Seiten mit 278 farbigen und s/w Abbildungen sowie vier Karten in einer Rückentasche. Print: ISBN 978-3-412-51378-8; 30,00 € / E-Book: ISBN 978-3-412-51379-5; 23,99 €

## *Buchreihe „Landschaften in Deutschland“*

Die Buchreihe vermittelt Wissen über Kulturlandschaften in Deutschland an landeskundlich interessierte Leserinnen und Leser. Die Bände informieren über natürliche Gegebenheiten, die historische Entwicklung und aktuelle Besonderheiten der behandelten Region. Erarbeitet werden die Inhalte von Fachwissenschaftlern, die mit den Regionen vertraut sind. Neben dem gedruckten Buch erscheint auch ein E-Book. Ein ergänzender Online-Auftritt bietet thematischen Vertiefungen und Exkursionsempfehlungen: [www.lid-online.de](http://www.lid-online.de).

## **Weitere Informationen**

Prof. Dr. Haik Thomas Porada  
Redaktion „Landschaften in Deutschland“  
Leibniz-Institut für Länderkunde  
Tel.: 0341 600 55-146  
[h\\_porada@leibniz-ifl.de](mailto:h_porada@leibniz-ifl.de)

\*\*\*

Das **Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL)** in Leipzig analysiert soziale Prozesse aus geographischen Perspektiven und macht gesellschaftlichen Wandel sichtbar. Als einzige außeruniversitäre Forschungseinrichtung für Geographie im deutschsprachigen Raum ist das Institut Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, die 96 selbstständige Forschungseinrichtungen verbindet. Das IfL wird gefördert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. [[www.leibniz-ifl.de](http://www.leibniz-ifl.de)]

## HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ:

Im Rahmen der Pressearbeit des IfL speichern und verarbeiten wir Ihre Daten (E-Mail, Name, Adresse) in einem Presseverteiler. Ihre Daten werden nur für diesen Zweck verwendet und sind durch entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen geschützt. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Dafür wenden Sie sich bitte an [presse@leibniz-ifl.de](mailto:presse@leibniz-ifl.de).